



Vortragsreihe Psychiatrie 2006

Mit Arbeit an Fallvignetten

Das **Caritas Forum Demenz** ist Veranstalter von praxisnahen Fortbildungsangeboten für Mitarbeiter aus medizinischen, pflegerischen und psychosozialen Berufsfeldern.

Um den oft schwierigen täglichen Erfordernissen angemessen begegnen zu können, bedarf es gelegentlich neuer Blickwinkel, die andere Zugeweisen erschließen und den therapeutischen Prozess beleben.

Aus diesem Zusammenhang bieten wir vierteljährlich die Vortragsreihe Psychiatrie an. Nach dem Eingangsreferat besteht die Möglichkeit, an Fallvignetten zu arbeiten, Probleme darzustellen und die Arbeitsweise zu hinterfragen. Gewünscht ist die Bereitstellung von Fallvignetten aus dem psychiatrischen Alltag der Teilnehmer.

Die Veranstaltung wird mit Fortbildungspunkten gemäß der Fortbildungsverordnung der Ärztekammer Niedersachsen anerkannt.

SUCHTERKRANKUNGEN IM ALTER

... zwischen Abstinenzgebot und „Kontrolliertem Trinken“

AUSLÖSENDE FAKTOREN, ALTERSSPEZIFISCHE ZUGEHENSWEISEN, HILFSANGEBOTE UND BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN“

Referent: Herr Prof. Dr. med. Gunther Kruse, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Langenhagen

Termin: 28.06.06 von 15:00 bis 17:30

Ort: Caritas Forum Demenz, Bohlendamm 4, 30159 Hannover

Kosten: 20,00 Euro

Borderlinesyndrom

„Wie kann ich im therapeutischen Kontakt angemessen intervenieren?“

Nach Otto F. Kernberg haben Menschen mit einem Borderline-Organisations-Niveau eine Persönlichkeitsstörung. Sie ist durch Objekthunger charakterisiert und eine ausgeprägte Fähigkeit zur Spaltung: In der Begegnung erlebt man sich als gut oder böse, manchmal heute gut und morgen böse, auf alle Fälle: belastet. Diese Belastung ist zugleich die Quelle eines besseren Verstehens dieser Menschen und ihrer zugrunde liegenden Störung.

Wie ist aus der eigenen Erfahrung Gewinn zu ziehen?

Welche Aspekte sind zu beachten, um in den Zustand einer "technischen Neutralität" zu kommen?

An Hand eines Vortrages und von Praxisbeispielen in Beratungs-, in Supervisions- oder Therapiegruppen werden Lösungen entwickelt.

Mario Wernado, Dr. med., Arzt für Psychiatrie, Psychotherapie, Sozialmedizin, Rehabilitationswesen, Supervisor DGSv und Organisationsberater, Ärztlicher Direktor der Soteria Klinik Leipzig, Lehrbeauftragter an der Technischen Universität Dresden sowie an der Universität Leipzig

Referent: Dr. Mario Wernado, Leipzig

Termin: 25. Oktober 2006 von 15:00 bis 17:30 Uhr

Ort: Caritas Forum Demenz, Bohlendamm 4, 30159 Hannover

Kosten: 20,00 Euro